



# Einladung

---

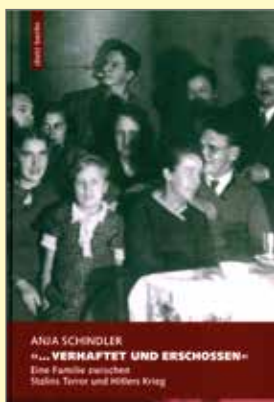
Anja Schindler

## „...verhaftet und erschossen“

### Eine Familie zwischen Stalins Terror und Hitlers Krieg

Moderation: Regina Scheer (Berlin)

Donnerstag  
15. Februar 2018  
19:00 Uhr  
Gera  
Evangelisches  
Gemeindehaus  
Talstraße 30



---

Eintritt frei!



Die Historikerin Anja Schindler wurde 1949 in Karaganda, Kasachstan geboren, als Enkeltochter und Tochter von Gulag-Häftlingen. Ihre Eltern waren dort „auf ewig verbannt“. Ihre Mutter kam als Tochter deutscher Antifaschisten in die Sowjetunion und wurde mit der Verhaftung der Eltern und Geschwister zur „Volksfeindin“ und nach Karaganda verbannt. Der Vater flüchtete 1940 als Jude in die Sowjetunion, wurde nach 7 Jahren im „Arbeitsbesserungslager“ in Workuta nach Karaganda verbannt. 1956 durfte die Familie nach Ostberlin ausreisen. Mit dem Ende der Emigration begann die Zeit des großen Schweigens, die in der DDR bis zu deren Ende andauern sollte. Anja Schindler hat hier eine dicht am Lebensalltag erzählte Kollektivbiographie ihrer Familie vorgelegt, die 25 Jahre das Schicksal der sowjetischen Mehrheitsbevölkerung teilte: in einer kaukasischen Kommune, im terrorisierten Leningrad, im Gulag und schließlich in der kasachischen Verbannung. Intensive Archivrecherchen erhellen die Hintergründe des Geschehens.

**Anja Schindler** arbeitete nach dem Studium der Germanistik und Geschichte als Redakteurin. Sie arbeitet im Arbeitskreis Sowjetexil mit, der sich dem Gedenken an die in der sowjetischen Emigration verfolgten, deportierten und ermordeten deutschen Antifaschisten widmet und zahlreiche Projekte initiiert hat. Zahlreiche Veröffentlichungen zu deutschen Emigrantenschicksalen in der Sowjetunion der 1930er Jahre, Publikationen zur Regionalgeschichte sowie zur Judenverfolgung 1933 bis 1945. Kuratorin bzw. Autorin von Ausstellungen zu Themen des kommunistischen und jüdischen Exils. Gegenwärtig arbeitet sie an einem Manuskript zum Schicksal der jüdischen Familie ihres Vaters.

## **Kontakt:**

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen  
Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt  
Telefon: (0361) 57-3211710  
Telefax: (0361) 57-3211702  
[www.lzt-thueringen.de](http://www.lzt-thueringen.de)